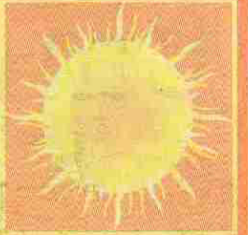


# Solartage 2009

## Erneuerbare Energien



Selbst Autos lassen sich mit Sonnenenergie antreiben.

Foto: Archiv

## Aktionstag Marienplatz

Am Freitag, 24. April von 9.30 bis 18 Uhr

(pm) - Der Aktionstag Solar auf dem Marienplatz steht dieses Jahr unter dem Motto „München die Stadt der erneuerbaren Energien“. Präsentiert werden wieder viele Möglichkeiten für die Energieversorgung der Zukunft, sowie zur umweltfreundlichen Mobilität.

Ab 10 Uhr findet im Beisein von Vertreterinnen und Vertretern der Stadt München (u.a. Brigitte Rotherbacher-Scholz, Stadtdirektorin im Referat für Gesundheit und Umwelt und Elisabeth Weiß-Söllner, Stadtschulrätin) sowie Herrn Guenther Adam, EADS-Astrium die Preisverleihung zum diesjährigen Schülerwettbewerb „Powered by Space“ statt. Münchner Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 mit 13 hatten bei die-

sem Wettbewerb - der von Wilhelm Kirchensteiner, Schulungsleiter im Bildungszentrum für Solartechnik, organisiert wird - die Gelegenheit, sich einzeln oder in Kleingruppen kreativ mit dem Thema Solarenergie auseinander zu setzen und dabei Solarzellen aus der Raumfahrttechnik als Kraftquelle für Modellautos, Solarmobile, Boote oder für solare Kunstwerke einzusetzen.

Außerdem startet E.ON (Vertrieb Deutschland) bei den Münchner Solartagen (sowie zeitgleich in Hamburg und Potsdam) seine deutschlandweite EnergieSpar-Tour 2009, bei der im Anschluss insgesamt vier EnergieSpar-Mobile durch das gesamte Bundesgebiet fahren werden.

## Energiemesse

am 25. und 26. April von 9.30 bis 17.30 Uhr

(pm) - Es erwartet die Besucher eine breites Informationsangebot. In mehreren Vorträgen erhalten Sie einen ausführlichen Überblick, über Fachreferate eröffnet sich den Besuchern ein interessanter Einblick über neue Entwicklungen von Produkten und Montagetechniken. Das Bauzentrum bietet auch eine neutrale persönliche Beratung. Hier können die Besucher die Gelegenheit nutzen um erfahrene Handwerker kennen zu lernen.

Schwerpunkthemen der Aussteller werden sei:

**Wärme von der Sonne macht ein gutes Gefühl.**

Sonnenkollektoren können bis zu 70 Prozent des Wärmebedarfs eines Gebäudes durch kostenlose Sonnenenergie decken.

**Strom von der Sonne rechnet sich.**

Mit einer Anlage Photovoltaik-Anlage von 1 kW „Spitzenlei-

stung“ erwirtschaften man einen Stromertrag von ca. 900 kWh. **Wärmedämmung zahlt sich aus.**

Jetzt kann man Fördermittel für die Fassadendämmung nutzen. Genaue Beratung auf der Messe

**Energie aus dem Wald bietet angenehme Wärme.**

Holzheizungen haben Ambiente, mit Pelletkesseln steht Ihnen sogar eine vollautomatische Technik zur Verfügung.

**Wärme der Erde nutzen moderne Wärmepumpenanlagen.** Richtig geplant werden aus einer Einheit Strom fünf Einheiten Umweltwärme gewonnen.

**Energie vom Bauern**

Nutzt Pflanzenöl und Biogas. Damit können Bauern Strom und Wärme „Made in Germany“ produzieren.

Am 25. und 26. April von 9.30 bis 17.30 Uhr im Bauzentrum München, Willy-Brandt-Allee 10.



Auch dieses Jahr wird mit einem regelrechten Besucheransturm gerechnet. Foto: Archiv

## Die Photovoltaik

(kn/wiki) - Unter Photovoltaik oder Fotovoltaik versteht man die direkte Umwandlung von Strahlungsenergie, vornehmlich Sonnenenergie, in elektrische Energie. Seit 1958 ist sie zur Energieversorgung der meisten Raumflugkörper mit Solarzellen im Einsatz. Inzwischen wird sie auch auf der Erde zur Stromerzeugung eingesetzt und findet Anwendung auf Dachflächen, bei Parkscheinautomaten, in Ta-

schenrechnern, an Schallschutzwänden oder auf Freiflächen. Der Name setzt sich aus den Bestandteilen Photos - das griechische Wort für Licht - und Volta - nach Alessandro Volta, einem Pionier der Elektrotechnik - zusammen. Die Photovoltaik gilt als Teilbereich der umfassenderen Solartechnik, die auch andere technische Nutzungen der Sonnenenergie einschließt.

## Lüften und gleichzeitig Heizkosten einsparen

(pm) - Eine immer dichter werdenden Gebäudehüllen bereiten zunehmend Probleme mit Schimmelbildung und der Raumlufthygiene. Vor allem die Nachrüstung bestehender Gebäude mit neuen Fenstern ist ein neuralgischer Punkt im Wohnungsbau, wenn sonst keinerlei weitere begleitende - und oft sehr teure Massnahmen folgen. Eine Kombination von mechanischer Lüftung mit Hilfe von Solar-Luftkollektoren kann hier Abhilfe schaffen

An den Heiztagen wird frische sauerstoffreiche Aussenluft automatisch über die Solar-Luftkollektoren gefiltert, vorgewärmt und direkt in die Wohnräume eingebracht. Tagsüber, wenn niemand zu Hause ist, wird mit der Sonne kostenlos geheizt und gelüftet. Die Kollektoren bilden ein autonomes solares Zuluftsystem, das ohne weitere zusätzliche Infrastruktur für sich alleine funktioniert und eine herkömmliche aufwändige zentrale Lüftungsanlage ersetzen kann.

## Podiumsdiskussion

am Donnerstag, 23. April 18 Uhr Bauzentrum

(pm) - Lieber klein und kostenoptimiert, oder lieber groß mit möglichst viel Solarertrag? Bei der Auslegung einer Solaranlage zur Heizungsunterstützung gibt es unterschiedliche Philosophien. Nachdem lange Zeit Solaranlagen zur Warmwasserbereitung den Markt dominiert haben, kommt jetzt immer häufiger die Kombianlage mit zusätzlicher Heizungsunterstützung zum Einsatz. Einerseits ermöglichen große Kollektorflächen die Einsparung von erheblichen Mengen an fossilen Brennstoffen, andererseits verlangen groß dimensionierte Solarfelder mehr technisches Know-how. Derzeit diskutiert die Branche darüber, wie die sinnvolle Auslegung einer Kombianlage insbesondere bei der Sanierung aussehen soll.

Diese Diskussion greift u.a. folgende Fragen auf: Wie unabhängig wollen die Gebäudenutzerinnen und Nutzer von den absehbaren Versorgungsengpässen und Energiepreissteigerungen sein? Welche Energiepreise können heute in Wirtschaftlichkeits-Berechnungen eingesetzt werden?

Welchen Wertverlust erfahren Gebäude mit zu kleinen Solaranlagen künftig?

Diese Diskussion dreht sich um eine zentrale Herausforderung für die Heizungsbranche: Wie lässt sich schnell erreichen, dass unsere Dach- und Fassadenflächen möglichst vollständig zur Gewinnung der Solarenergie genutzt werden?

Begrüßung: Thomas Rothmeir, Geschäftsführer Innung Spengler, Sanitär- und Heizungstechnik München

Diskussionsleitung: Manfred Giglinger, Energieberater / Fachplaner Technische Gebäudeausrüstung

Das Podium: Wilhelm Zinoni, Obermeister, Innung Spengler, Sanitär- und Heizungstechnik München. Hartmut Will, Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie e.V. Wolfgang Dallmayer, Dipl.-Ing., Bayerisches Zentrum für Angewandte Energieforschung e.V. (ZAE Bayern). Felix Schöndorfer, Referent Technik Fachverband Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik Bayern. Die Diskussion findet im Bauzentrum München, Willy-Brandt-Allee 10 statt.

### Einladung



50.000,- Euro Einsparung und mehr sind für Sie drin!

## Halbe Heizkosten

Energiespar-Vorträge:

Di. 21.+28. April 2009, 19:00 Uhr

Veranstaltungsort:  
In den Geschäftsräumen der Firma Wohermaier & Glas.

Bitte anmelden und schon bald viel Geld sparen.



Wohermaier & Glas GmbH  
Wildermuthstraße 6  
85560 Ebersberg  
Telefon 08092 2490  
Telefax 08092 21055  
info@wohermaier.de  
www.wohermaier.de



WOHERMAIER & GLAS  
BAD HEIZUNG SOLAR BHKW SERVICE  
UND ALLES LÄUFT BESTENS

## Verzinsen Sie Ihr Geld profitabel und ökologisch mit Photovoltaik-Anlagen!

- ▶ Photovoltaik-Anlagen mit Ertragsgarantie
- ▶ Hochleistungsmodule bis 300 Wp
- ▶ Spitzenqualität mit über 18% Wirkungsgrad
- ▶ Regenerative Wärmeversorgung
- ▶ Individuelle Planung und fachgerechte Montage

Im Farchet 2 1/2 | 83646 Bad Tölz  
Telefon 08041 7855-0 | Fax 08041 72107  
info@hoermann-badtoelz.de

**HÖRMANN GmbH**  
Energie- und Gebäudetechnik

Besuchen Sie uns auf den Münchner Solartagen. Stand E-08

## Beratung - Planung - Ausführung



- Bauer
- Solaranlagen
- Ofen- und Luftheizungsbau
- Wohnraumlüftung
- Neubautrocknung
- Vorbeugen von Schimmelbildung
- Einsparung von 50% Heizkosten

Ammerthal 3a - 85622 Weißenfeld  
Tel. 0 89 / 90 96 93 85 - Fax 0 89 / 90 96 93 84  
bso-poing@arcor.de - www.bso-poing.de

## HAUS PALMA



\* Gültig bis 30.06.2009

### Energiespar- & Qualitäts-Paket

- Perfekte Ökonomie und Ökologie
- Niedrigenergiestandard
- Heizungsanlage mit modernster Brennwerttechnik
- Einschließlich Architektenleistung für Baubetrieb, Statik- und Energiepassnachweis

Aktionspreis\*  
153.500,- €

- Vollausstattung mit Keller, Luft-Wasser-Wärmepumpe, der Fe-Steuer-Steuer, Fußbodenheizung
- In der Energieeffizienz einsame Spitze
- Langfristige Festpreisgarantie ohne Nachfinanzierungsrisiko
- Alles aus einer Hand, keine Wartezettel, kurze Bauzeiten, keine Lieferzeiten

Referenzhäuser zufriedener DfAG-Kunden - auch in Ihrer Nähe!

85410 Haag an der Amper  
Telefon 08167 - 955502  
e-mail: BauenHeizen@aol.com

Deutsche haus AG